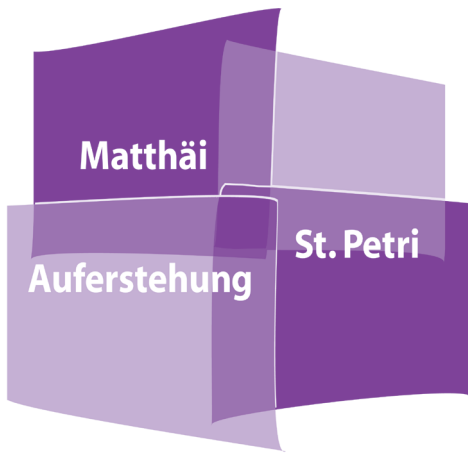




Schnitt punkte

Magazin der evangelisch-
lutherischen Kirche in
Döhren, Seelhorst und Wülfel

Ausgabe Nr. 167

August – September 2026

auch online



Foto: Tanja Weber

ArtenReich
vor unserer Tür



Editorial	3
Angedacht	4
Schwerpunkt	
Eine gute Kombi: Gründach und Solar	5
Lokale Initiativen helfen dem Artenschutz	6
Auch 2026 summt und brummt es wieder im Pfarrgarten von Matthäi	7
Auferstehungskirche Angebote	9
Gottesdienste und Veranstaltungen	10
Adressen	13
Gemeinsam . Kirche .	
Kulturlustwandeln in Döhren	15
Lange Nacht der Kirchen	16
Sommerfest Ansgarhaus	18
Matthäikirche Angebote	19
Rückblick auf das Strickcafé	20
Adressen	20
St. Petri-Kirche Angebote	21
Veranstaltungen und Gottesdienste	22
Kinderkirche	25
Gemeinde- und Stiftungsfest	25
Angesprochen – Zeit zum Gespräch	26
Adressen	26
Kinderseite	27
Regional Adressen	29
Gottesdienste	30
Veranstaltungen	32



Liebe Leserin, lieber Leser,

Wo Reichtum beginnt, ist umstritten – und oft eine Frage der Perspektive. Für die einen beginnt er spätestens mit dem Besitz eines zweiten Hauses (wo man ja nur in einem wohnen kann), für die anderen sind erst eine Firma mit Villa im Park mit einigen Luxuskarossen im Nebengebäude Ausdruck von Reichtum. Ein gewisser Überfluss an materiellem Besitz ist jedenfalls prägend dafür.

Doch es gibt auch Formen von Reichtum, die an keinen Besitz gekoppelt sind. Darauf wenden wir in dieser Ausgabe den Blick: Auf den Artenreichtum der Natur und wo er sich (noch) vor unserer Haustüre zeigt. Dass dieser Reichtum bedroht ist, ist alles andere als eine gute Nachricht, denn die Vielfalt an Insekten, (Sing-)Vögeln, Nage- und Säugetieren beschreibt ein fragiles Gleichgewicht, das wir Menschen uns bisweilen zu Nutzen machen wie die Imker – und auf das wir sogar angewiesen sind. Reich sind aus diesem Blick also nicht die Arten in ihrem Vorkommen, reich sind wir, die wir davon profitieren.

Wir wollen deshalb den Blick für diesen Reichtum schärfen, denn es gibt ihn noch, oft direkt vor unserer Tür. Wir können sogar dazu beitragen, diesen Reichtum zu bewahren und zu vermehren, mit naturnahen Gärten, Blühwiesen und einem sorgsamem Umgang mit natürlichen Ressourcen. Einige dieser Initiativen stellen wir in unserem Schwerpunkt vor, viele andere bleiben unerwähnt, sind aber mitgemeint, denn zahlreiche gute Ideen und Projekte sind in unserem Bezirk sichtbar und stützen die Artenvielfalt. Auch die Stadt schafft auf vielen ihrer Flächen gezielt Lebensräume für Flora und Fauna aller Art.

„Achte auf das Kleine in der Welt, das macht das Leben reicher und zufriedener.“ Wenn wir die Aussage des Schweizer Staatsrechtlers Carl Hilty, dem dieses Zitat zugeschrieben wird, ganz wörtlich nehmen, klingt sie wie ein Aufruf zur Bewahrung der Artenvielfalt. Ohne Zweifel (und bestärkt aus eigener Erfahrung) ist ein Mitwirken daran auch eine Quelle für ein reiches Leben.

Großen Reichtum in diesem Sinne wünscht Ihnen

IHR MICHAEL RINKER



Die Vielfalt des Lebens

Wenn wir im Frühling durch die Natur gehen, können wir sie entdecken: die Vielfalt des Lebens. Das Summen der Bienen, das Zwitschern der Vögel, die bunten Blüten. Ich nehme diese Vielfalt oft nur flüchtig wahr – und dabei ist sie so ein großes Geschenk.

Die Bibel beginnt mit einer großen Liebeserklärung Gottes an seine Schöpfung. Im Schöpfungsbericht entsteht das Leben nicht zufällig und nicht nebenbei. Gott schafft Licht und Dunkelheit, Land und Meer, Pflanzen, Tiere und schließlich den Menschen. Und nach jedem Schöpfungstag heißt es: „Und Gott sah, dass es gut war.“ Nicht das Eine oder Andere allein ist gut, sondern die ganze Fülle des Lebens, die ganze Vielfalt seiner Geschöpfe.

Diese Vielfalt erzählt etwas über Gott selbst. Die Schöpfung ist bunt, unterschiedlich und überraschend. Kein Blatt gleicht dem anderen, keine Stimme klingt wie die nächste. Darin liegt eine tiefe Würde: Die Welt ist nicht das Ergebnis eines Zufalls, sondern wundervoller Plan. Und wir sind als Menschen Teil davon. In all unserer Vielfalt.

Gleichzeitig erinnert uns die Bibel daran, dass der Mensch den Auftrag

hat, die Erde zu bebauen und zu bewahren. Wir sind nicht die Besitzer der Schöpfung, sondern ihre Verwalter auf Zeit. Das bekommt heute ein besonderes Gewicht. Wo Arten verschwinden und Lebensräume verloren gehen, wird etwas ärmer von dem Reichtum, den Gott geschaffen hat.

Vielleicht beginnt Verantwortung nicht zuerst mit großen Programmen, sondern mit einem Staunen. Mit einem offenen Blick für die Wildblume am Wegesrand, für den Vogel auf dem Dach, für die kleinen Wunder des Alltags. Wer staunen kann, wird sorgsamer mit dem umgehen, was ihm anvertraut ist.

Die Vielfalt des Lebens ist mehr als ein ökologisches Thema. Sie ist ein geistliches Geschenk. In ihr begegnet uns etwas von Gottes Kreativität, Großzügigkeit und Liebe zum Leben. Und vielleicht können wir gerade darin neu entdecken, was es heißt, mit Dankbarkeit in dieser Schöpfung zu leben.



IHRE PASTORIN
CELINA BEIGEL

Eine gute Kombi: Gründach und Solar

Die Planung für die Dachsanierung des Gemeindehauses der Auferstehungskirche schreitet voran. Es soll eine Kombination aus extensiver Begrünung und Solarmodulen für die Stromerzeugung auf das Dach gebracht werden. Das hat viele Vorteile:

Nicht begrünte Dächer heizen sich an Tagen mit Temperaturen über 30 °C auf bis zu 80 °C auf. So entstehen Hitzeinseln, die auch nachts kaum abkühlen. Bei einem Gründach dagegen heizen sich die Flächen nicht auf; solange Wasser verdunsten kann, entsteht sogar ein Kühlungseffekt, wodurch die Temperaturen rund um ein Gründach um einige Grad sinken.

Das Regenwasser wird teilweise in den Schichten der Dachbegrünung gespeichert und fließt verzögert ab oder verdunstet (zu mehr als 50 %). Das entlastet die Kanalisation bei Starkregenereignissen und durch die zusätzlich geplante Versickerung werden die Kanäle weiter entlastet und unsere Gemeinde spart Geld für das nicht eingeleitete Regenwasser.

Mit dem Gründach erhöhen wir außerdem die Artenvielfalt, so finden Insekten und Vögel dort Nahrung. Auch rein praktische Gründe sprechen für ein Gründach, denn die zusätzliche Schicht dämpft

Lärm und verbessert die Wärmedämmung. Nicht zuletzt schützt die Dachbegrünung die Dachhaut von Flachdächern vor UV-Strahlung, Frost und Hagel und kann dadurch ihre Lebensdauer verdoppeln.

Die Kombination von Gründach und Solarmodulen ist besonders nachhaltig und hat sogar Synergieeffekte: Die Dachbegrünung kann als Auflast zur Sicherung der Solarmodule verwendet werden, die sonst erforderliche Beschwerung wird eingespart. Die Dachbegrünung senkt die Oberflächentemperatur. Dadurch heizen sich die Module weniger auf und ihr Wirkungsgrad erhöht sich.

Natürlich wurde die Statik bereits überprüft und die Planung auf die Ergebnisse angepasst. Die Ausführung wird eine Fachfirma übernehmen. Die Bauarbeiten sollen im August beginnen, Sie werden es an der Aufstellung des Gerüsts sehen. Das Gemeindehaus wird weiter zugänglich sein, für evtl. entstehenden Lärm oder Staub bitten wir schon jetzt um Ihr Verständnis.



©Hrm. Ewald

Lokale Initiativen helfen dem Artenschutz

Wie blickt die Bundespolitik auf den Artenschutz vor Ort? Unser Autor Michael Rinker hat die Bundestagsabgeordnete Swantje Michaelsen auf einem Rundgang durch den Bezirk begleitet.



© Stefan Kaminski
Swantje Michaelsen lebt in Hannover und ist seit 2021 Bundestagsabgeordnete der Grünen für Hannover-Süd

Es hat sich inzwischen ja längst die Erkenntnis durchgesetzt, dass wir mit Klima- und Artenschutz in erster Linie uns selbst schützen. Wir nehmen heute insbesondere Fragen der Klimafolgenanpassung in den Blick und wollen weitgehend Klimagerechtigkeit erreichen, die diese globale Herausforderung nicht als ein technisches Umweltproblem begreift, sondern als eine Frage der Menschenrechte und sozialen Gerechtigkeit.

Dieser Anspruch muss sich in erster Linie in lokalen Projekten bewähren, in Hannover und im Bezirk vor Ort. An mehreren Plätzen in Döhren, Wülfel und der Seelhorst wurden Blühwiesen angelegt, durch die Stadtverwaltung, aber auch durch große Wohnungsbaunternehmen. Und natürlich durch Anwohnende, die mit der Gestaltung ihrer Gärten und Grünflächen

bewusst auf Artenschutz und Artenreichtum achten. So entstehen nicht nur insektenfreundliche Lebensräume, sondern auch ein attraktives Wohnumfeld. Diese naturnahen Grünflächen bieten Nahrung und Unterschlupf für Insekten und dienen in der Folge als Nahrungsquelle für heimische Vogel- und Fledermausarten sowie andere Insektenjäger.

Schon 1992 hatte sich die UN-Klimakonferenz das Motto „Think global, act local“ gegeben. An der Bedeutung dieser Aussage hat sich bis heute nichts geändert – im Gegenteil. Deshalb bin ich froh, dass es in Döhren und drumherum viele lokale Initiativen zum Artenschutz gibt: Viele Imker betreiben dieses traditionsreiche Kulturhandwerk. An der Leine wurden Flachwasserbereiche geschaffen, Lebensraum für (kleine) Wasserbewohner. Unser Auftrag in der Politik ist es, solche Projekte zu fördern und mit Blick auf die Klimagerechtigkeit dafür zu sorgen, dass gerade Menschen mit geringeren Ressourcen nicht übermäßig stark unter Klimaveränderungen leiden. Auch hier sehe ich Hannover auf einem guten Weg – nicht zuletzt dank der vielen Initiativen in Döhren.

Auch 2026 summt und brummt es wieder im Pfarrgarten von Matthäi

Dass Honigbienen wichtige Bestäuber sind, wissen schon die Jüngsten und so entstand vor einigen Jahren die Bienen AG in der benachbarten Kardinal-Bertram-Schule. Seit Anfang Mai wohnt im Pfarrgarten von Matthäi wieder ein kleines Honigbienenvolk. Immer montags zur Mittagszeit kommen die 10 Kinder der Bienen-AG, um ihr kleines Bienenvolk unter fachlicher Anleitung der pädagogischen Mitarbeiterin und Imkerin Tanja Weber zu pflegen und auf dem Weg zu einem „richtigen Bienenvolk“ zu begleiten. Bereits im vergangenen Winterhalbjahr wurden alle nötigen Utensilien von den Kindern vorbereitet. Die Bienenbeute wurde angemalt und die Rähmchen wurden



© Tanja Weber

mit einer Wachsplatte ausgestattet. Dazu wurde so einiges Wissenswerter über die Honigbienen und ihre Verwandten gelernt.

In den kommenden Wochen steht nun die Praxis im Vordergrund. Angefangen hat es kürzlich mit dem „Einlauf“ des Kunstschwarms in sein neues Zuhause. Jede Woche werden die Bienen nun gefüttert und das Brutnest bekommt immer ein Rähmchen mehr, damit die Königin immer mehr Platz hat, um Eier zu legen. Wenn alles gut läuft und das Volk ordentlich wächst, gibt es im Sommer sogar schon ein wenig Honig zu ernten, wissen die Kinder und freuen sich schon jetzt auf das „süße Gold“ von ihren Honigbienen.

TANJA WEBER



© Tanja Weber



UPCYCLING: INSEKTENTRÄNKE

DU BRAUCHST:

- Leeres Glas
- Hammer und Nagel
- Faden
- Schere
- alter Schwamm

SO GEHT'S:

01



Schlage mit Hammer und Nagel ein Loch in den Deckel des Glases

02



schneide einen Streifen vom Schwamm ab und ziehe ihn bis ca. zur Hälfte durch das Loch

03



Bringe einen dicken Faden an der Öffnung des Glases an – die Enden gut verknoten.

Schneide vier Fäden auf die gleiche Länge zu. Knote diese gleichmäßig verteilt an den dicken Faden.

04



verknote alle Fäden am Boden des Glases



Fotos: privat



A N G E B O T E

Gruppen / Kreise	Informationen	Tag / Uhrzeit	Termine
Auferstehungschor	Frauke Wohlers	jeden Dienstag, 19.30 Uhr	
Besuchsdienstkreis	Brigitte Köhler Tel. 01520-7886631	jeden 2. Dienstag im Monat, 14.30 Uhr	
Blaues Kreuz Suchtselbsthilfegruppe	Peter Gnest Tel. 8437188	jeden Donnerstag, 19.30 Uhr Bitte vorige Anmeldung	
Chin. Familienkreis	Liyuan Wang	jeden letzten Samstag, 16-20 Uhr	
Chin. Frauengruppe	Liyuan Wang	jeden 1. u. 3. Mittwoch im Monat, 9.30-13 Uhr	
Chin. Studierendengruppe	Liyuan Wang	jeden Freitag, 19 Uhr	
Deutschkurs	Pastor Théophile Divangamene	jeden Samstag, 17-20 Uhr	
Eltern-Kind-Frühstück	Gemeindebüro Tel. 882390	Donnerstag, 03.09., 10 Uhr, bitte anmelden!	
Frauentreff	Mareike Fruth fruth@htp-tel.de	jeden 1. Montag im Monat, 19.30 Uhr	
Gedächtnistraining	Birgit Teichmann Tel. 0162-3286943	jeden Mittwoch 10-11.30 Uhr	
Handarbeitskreis	Mittwoch, 05.08, 19.08, 02.09, 16.09, 30.09., 15 Uhr		
Jugendgruppe	Alexander Schiller Tel. 0151-54661077	jeweils 17.45 Uhr	
Kaffeestube		jeden Freitag, 9.30 -12.30 Uhr	
Kinderchor 4-6-Jährige 6-10-Jährige	Frauke Wohlers Tel. 882390	Pause in den Ferien jeden Montag 16-16.30 Uhr jeden Montag 16.45-17.30 Uhr	
Krabbelgruppe	Gemeindebüro Tel. 832066	jeden Montag, 9.30-11 Uhr	
Messiaskammerchor	Ole Magers	jeden Donnerstag, 19.30-22 Uhr	
Selbsthilfegruppe für an Krebs Erkrankte und Angehörige	DRK Christian Seidel Tel. 05137-907884	jeden 2. und 4. Mittwoch im Monat, 17.30-19.30 Uhr	
SeniorengGeburtstag		Mittwoch, 30.09., 10 Uhr	
Seniorenkreis	August Sommerpause; 03.09., 15 Uhr		
Spieleguppe	August Sommerpause; Donnerstag, 17.09., 16.30 Uhr		
Yogakurse (kostenpflichtig, nur mit Anmeldung)	Anne Weyhing Tel. 4738200	Jeden Dienstag, 17.15 Uhr und 19 Uhr und donnerstags, 10 Uhr für alle Interessierten – wir finden den richtigen Kurs für Dich.	

Aktuelle Angebote und Veranstaltungen auf unserer Website oder im Schaukasten.



Gottesdienste und Veranstaltungen:

Samstags, 22. August und 19. September, 18 Uhr



Chor Christian Hope Church



Chor Presby Church



Pfarrerin Eunice Lorenz und Pastor Prince Anshah

Interkultureller Gottesdienst

Die interkulturellen Gottesdienste im August und September haben ein besonders ansprechendes Musikprogramm. Am **22. August, 18 Uhr**, übernimmt der **Braunschweiger Gospelchor** der Christian Hope Church die musikalische Gestaltung, Pastor Prince Blackson Anshah predigt. Am **19. September, 18 Uhr**, bereichert ein Vortrag von Pfarrerin Eunice Lorenz

von der Presbyterian Church of Ghana (Hannover) und der **Chor der Presby Church of Ghana** den interkulturellen Gottesdienst. Mit dieser Initiative für interkulturelle Gottesdienste möchten wir die kulturelle Vielfalt bezeugen, die der Universalität des christlichen Glaubens zugrunde liegt. Diese Vielfalt feiern wir durch unsere Lieder, unsere Gebete, unsere Sprachen, unsere Kulturen und unsere unterschiedlichen Formen der Anbetung

Gottes – in der gleichen Form und mit christlicher Würde, für Offenheit und Teilhabe aller.

PASTOR THÉOPHILE DIVANGAMENE



HAGIOS-Singen

Herzliche Einladung zum monatlichen Singen aus dem HAGIOS-Liederzyklus von Helge Burggrave und Taizé Liedern. Jede*r kann mitsingen, so gut wie sie/er kann, oder einfach auch nur lauschend dabei sein.

Mit den gesungenen Gebeten wollen wir uns am gemeinsamen Singen erfreuen, innehalten und von den Klängen berühren lassen, zur inneren Ruhe kommen und unseren inneren Frieden stärken, ohne den kein äußerer Friede möglich sein wird.

Termine: Freitag, 21.08., 02.10., 30.10., 20.11., 11.12., jeweils 18.00 – 19.45 Uhr
Ort: Kapelle der Auferstehungskirche

Info und Anmeldung: Eva-Maria Wallmann, 0178-1812070, namla-ve@htp-tel.de
Initiative HAGIOS-Singen Hannover

Sonntag, 30. August, 17 Uhr
HAGIOS-FRIEDENSGETEBE – mit Liedern von Helge Burggrave und Taizé Gesängen

Im Rahmen unserer Gottesdienste „Kirche mal anders“ findet in der Auferstehungskirche ein HAGIOS Friedensgebet statt. Unterstützt von der Initiative Hagios-Singen Hannover singen wir schnell zu erlernende geistliche Kanons und Gesänge aus den HAGIOS-Liederzyklen. „Ein Abend zum Innehalten, Mitsingen oder Lauschen, der Kraft geben kann und den inneren Frieden stärken möchte, ohne den kein äußerer Friede möglich sein wird.“ (H.B.) Jede*r ist willkommen, es braucht keine Vorkenntnisse.

Sonntag, 23. August, 19 Uhr
Konzert Levi Enns, Cello und Flügel

Levi Enns ist ein 19-jähriger Cellist und Pianist und Mitglied im Bundesjugendorchester (BJO).

Nach seinem bestandenen Abitur in diesem Jahr wird Levi sein Musikstudium an der Zürcher Hochschule der Künste beginnen.



Donnerstag, 3. September, 10 – 11.30 Uhr

Eltern-Kind-Frühstück

für Eltern mit Kindern im Alter von 0 – 2 Jahren und Schwangere.

Bei einem gemeinsamen Frühstück könnt ihr mit anderen Eltern ins Gespräch kommen und neue Kontakte knüpfen, während die Kleinen spielen können. Wir bitten um Anmeldung zur besseren Planung unter dem QR-Code.



Sonntag, 6. September, 11 Uhr
Familiengottesdienst am Eselspielplatz (Grünfläche Sommerlindenallee) mit Mitbring-Picknick
Mittwoch, 9. September, 20 Uhr



Konzert: „vocalensemble klangreich“

Das Ensemble präsentiert ein vielseitiges A-cappella-Repertoire von der Renaissance bis zur Gegenwart, das geistliche und weltliche Musik umfasst.

Eintritt frei, Spenden erbeten

Anmeldung erwünscht an: ki@kulturini.de

Eine Veranstaltung der Kulturinitiative Döhren-Wülfel-Mittelfeld e.V.



Seniorenkreis

Im August findet unser Seniorenkreis nicht statt.

Donnerstag, 3. September, 15 Uhr: Unsere Enkel interessieren sich sehr dafür, wie wir als Kinder gelebt haben. "Oma, was habt ihr denn so für Unsinn angestellt?" Ein Austausch zwischen Alt und Jung.

Samstag, 12. September, 12 – 15 Uhr
(Achtung, veränderter Termin)
Kinderkirchentag

Zum dritten Mal in diesem Jahr laden Diakon Alexander Schiller und Frauke Wohlers zum Kinderkirchentag ein. Wir starten mit unserem leckeren Mitbring-Mittagsbuffet und verbringen die folgenden Stunden mit Spiel, Spaß und Spannung, Basteln und Musik für Kinder zwischen 5 und 10 Jahren. Für das Mitbring-Buffer geben Sie Ihren Kindern bitte Speisen zum Teilen (bitte keine Sweets!) mit, herzlichen Dank!

Ansprechpartner: Alexander Schiller (0151-54661077), Frauke Wohlers (chor@auferstehungskirche-hannover.de)

Sonntag, 13. September, 11 Uhr
Goldene, Diamantene und Eiserne Konfirmation

Wir feiern mit allen, die 1975 und 1976 konfirmiert wurden, die Goldene Konfirmation. Die Konfirmand*innen der Jahrgänge 1965

und 1966 sind zu ihrer Diamantenen Konfirmation eingeladen, die Jahrgänge 1960 und 1961 zur Eisernen Konfirmation. Damit wir planen können, bitten wir um Anmeldung bis zum 10. August im Gemeindebüro (0511-832066) oder per E-Mail an: kg.auferstehung.hannover@evlka.de



Sonntag, 20. September, 11 Uhr
Gottesdienst mit dem Präsdenten des Gustav-Adolf-Werkes, Prälat i. R. Dr. Martin Dutzmann

Im Gottesdienst predigt Prälat i.R. Dr. Martin Dutzmann. Martin Dutzmann war lange Pfarrer einer Gemeinde im Rheinland und zuletzt Bevollmächtigter des Rates der EKD bei der Bundesrepublik Deutschland und der Europäischen Union. Seit 2022 ist er Präsident des Gustav-Adolf-Werkes. Im Anschluss an den Gottesdienst ist Gelegenheit zum Austausch mit Dr. Martin Dutzmann bei Kaffee und Keksen.

Gemeindebüro Auferstehung:

Helmstedter Str. 59, Tel.: 832066,
Öffnungszeiten:
Mo. und Fr. 9.30 – 11.30 Uhr,
Di. 11-12 Uhr, Mi. 16-18 Uhr,
E-Mail: KG.Auferstehung.Hannover@evlka.de
www.facebook.com/Auferstehungs-
gemeindeHannoverDohren
Instagram: auferstehungskirche_hannover

Internet:

www.auferstehungskirche-
hannover.de

Pfarrsekretärin:

Christine Wiesenack

Pastor: Dr. Michael Wohlers
Tel.: 882390

E-Mail:

Michael.Wohlers@evlka.de

Kirchenmusiker:

Orgel: Moritz Backhaus

E-Mail: orgel@auferstehungskirche-
hannover.de

Messiaskammerchor:

Ole Magers, Tel. 0151-70091768,
E-Mail: olemagers@web.de

**Kinderchor und Auferstehungs-
chor:** Frauke Wohlers, Tel.: 882390
E-Mail: chor@auferstehungskirche-
hannover.de

**Küster und Hausmeister Woh-
nungen:** Nidal Aktaa (Kontakt über
Gemeindebüro)

Reinigung und Außenanlagen:

Tesfaldet Tekie Meles,
(Kontakt über Gemeindebüro)

Kirchenvorstand:

Vorsitzender: Dr. Michael Wohlers

Bankverbindung für alle Spenden:

Ev.-luth. Kirchenkreis Hannover

Evangelische Bank eG

DE90 5206 0410 7001 0212 06

BIC GENODEF1EK1

Verwendungszweck:

212-63-SPEN + Verwendungszweck

**Bankverbindung für Zustiftun-
gen in die Gemeindestiftung
Auferstehung:**

Ev.-luth. Kirchenkreis Hannover

Evangelische Bank eG

DE38 5206 0410 0006 6047 30

Verwendungszweck 0902 Stiftung

Auferstehung – Zustiftung (unbe-
dingt diesen Hinweis verwenden)

**Chinesische Christliche Gemein-
de Hannover e.V.**

Pastor Sammy Sung, E-Mail

2011sammysung@gmail.com

Liyuan Wang, Tel. 0179-3117635

www.ccg-hannover.de

**Multikulturelle Christliche
Gemeinde Bethanien e. V.**

Pastor Théophile Divangamene

Tel.: 85959276

E-Mail: gemeinde.bethanien@
gmail.com

**Eritreisch Orthodoxe Tewahedo
Gemeinde St. Giorgis e.V.**

Im Bruche 25A





Anzeigen

Wir sind für Sie da in allen Bereichen der ambulanten Alten- und Krankenpflege

Wülfeler Pflegedienst GmbH
Hildesheimer Str. 346
30519 Hannover
Telefon: 0511 / 646 946 38
www.wuelfeler-pflegedienst.de



Oliver Menges

BABST
BESTATTUNGSHAUS

☎ (0511) 980 610 Tag & Nacht
Oesterleystraße 14 • 30171 Hannover
Hildesheimer Straße 126 • 30880 Laatzen

Kulturlustwandeln in Döhren

Samstag, 5. September in St. Petri:

13.30 – 17.30 Uhr:
„Musik im Kirchgarten“

Musiker aus Döhren und Umgebung spielen zugunsten des Kinderhospizes in Hermannstadt in Rumänien. Während der Musikveranstaltung verkauft der Freundeskreis Hermannstadt schöne Dinge. Dazu werden Kaffee und Kuchen angeboten (bei Regen in der Kirche).

15.30 Uhr:
Besteigung Auferstehungsturm

Wir gehen auf den Turm unserer Kirche, bestaunen die Glocken und genießen einen zauberhaften Ausblick bis zum Messegelände. Festes Schuhwerk und Schwindelfreiheit erforderlich!

Draußen **Turmcafé** mit Kaffee und Kuchen.



Sonntag, 6. September in Auferstehung:

14 Uhr: Klangmalerei

Thomas und Annette Siebert, Oboe und Violine, setzen sich mit der Gruppe der "Klangmaler" auseinander und wieder zusammen. Die Klangmaler gibt es seit zweieinhalb Jahren und sie treffen sich unter der Leitung von Thomas Siebert einmal im Monat zu nonverbaler Kommunikation mit Stimme und Musikinstrumenten.

17 Uhr: Konzert
Habermann-Kammerorchester

Das Ensemble lädt in die Auferstehungskirche ein. Zu hören sind Haydns düstere Sinfonie Nr. 49 f-Moll „La passione“, die farbenfrohen Rumänischen Volkstänze von Béla Bartók sowie Werke von Edvard Grieg und Peter Tschaikowski. Der Eintritt ist frei, eine Spende ist willkommen.



Auferstehungskirche

18 Uhr

Lights of Hope: Musical

„Was geschah eigentlich in der Arche Noah?“

Kinderchor der Auferstehungskirche, Leitung Frauke Wohlers, Musikschülerinnen der Chinesischen Christlichen Gemeinde Hannover, Leitung Liyuan Wang

19 Uhr

Lights of Music: Konzert

Juliano Rossi, mit bürgerlichem Namen Oliver Perau, ist ein Swing- und Jazzsänger aus Hannover. Seine Konzerte genießen Kultstatus und seine lockere Art des Entertainments ist ein echtes Erlebnis. *Juliano Rossi, Lutz Krajenski (Flügel)*

20 Uhr

Lights of London: Klang-Sin(g)fonie mit englischer Chormusik

Ein Konzert zum Zuhören, Mitsingen, voller Farben, schöner Augenblicke und stiller Intensität. *Auferstehungschor, Leitung Frauke Wohlers, Messiaskammerchor, Leitung Ole Magers*

21 Uhr

Lights of Songs and Dances

Neue geistliche Lieder und meditativer Tanz *Chor Taktlos, Leitung Peter Braun und Gruppe Meditatives Tanzen St. Oliver, Leitung Christine Braun*

22 Uhr

Lights of Glory: Gospel & Worship

Maranatha Gospel

18 - 22 Uhr: Chinesische Snacks, Hotdogs und Getränke

Stimmungsvolle Lichtkunst in der Kirche

St. Petri

18.00 Uhr

Auftakt-Andacht

mit der **Jugend**, *Diakon Alexander Schiller und Team*

19.00 Uhr

Bennick trifft Bartning

20.30 Uhr

Jugendkonzert

(im Anschluss Jugend-Party)

22.00 Uhr Popkultur

Table-Quiz

23.30 Uhr

Segen zur Nacht,

Diakon Alexander Schiller





HERZLICHE EINLADUNG ZUM
SOMMERFEST
IM ANSGARHAUS

THEMA: KIRMES

**21.08.2026
AB 14:30 UHR
IM ANSGARHAUS**

Freuen Sie sich auf
einen bunten Nachmittag
voller Spaß, Genuss und
guter Laune! ♥

WAS SIE ERWARTET:

- Köstlichkeiten wie
Zuckerwatte, Popcorn,
Bratwurst & mehr
- Spannende Spiele
für Groß & Klein
- Musik & Unterhaltung
Ansgarchor

**WERTMARKEN
KÖNNEN AN
DER KASSE
ERWORBEN
WERDEN.**

**EINTRITT
FREI!**

Kommen Sie vorbei und feiern Sie
mit uns - wir freuen uns auf Sie!

oeiaz OEKUMENISCHES ALTENZENTRUM
ANSGARHAUS



ANGEBOTE

Gruppen/Kreise	Informationen	Tag / Uhrzeit
Spielekreis	Andrea Hübner Tel.: 5344151	jeden 2. Mittwoch im Monat, 15 Uhr
Angebote für die ältere Generation:		
Frühstückstreff		jeden letzten Donnerstag im Monat, 9 Uhr
Bitte informieren Sie sich über unsere Website oder die Schaukästen zu unseren aktuellen Angeboten und Veranstaltungen.		



Liebe Gemeindeglieder,

seit Februar darf ich als Pastorin Teil der Matthäikirchengemeinde sein. Nun beginnt für mich eine neue und besondere Zeit: Wir erwarten unser zweites Kind. Deshalb bin ich seit Mitte Juli in Elternzeit.

Während meiner Abwesenheit übernimmt Michael Wohlers die Vakanzvertretung und steht Ihnen als Ansprechpartner für die pastoralen Aufgaben zur Verfügung.

Ich freue mich darauf, im kommenden Frühling wieder in die Gemeinde zurückzukehren. Bis dahin wünsche ich Ihnen eine gute und gesegnete Zeit.

Herzliche Grüße

Ihre Celina Beigel





Rückblick auf das Strickcafé

In gemütlicher Runde haben wir uns im Mai zu einem Strickcafé zusammengesetzt und gemeinsam eine Mütze gestrickt. Mit viel Geduld, Geschick und Freude sind dabei

schöne Ergebnisse entstanden, die wir nun stolz präsentieren können.

Neben klappernden Stricknadeln und wachsenden Maschen gab es viele gute Gespräche – mal leicht und fröhlich, mal nachdenklich und tiefgründig. So wurde der Nachmittag zu einer gelungenen Mischung aus kreativem Arbeiten und wertvollem Miteinander.

Wir danken allen, die dabei waren, und freuen uns schon auf das nächste Strickcafé!

Gemeindebüro Matthäi:

Matthäikirchstr. 11, Tel.: 864145,
Fax: 864127

Öffnungszeiten:

Mo. 17 – 18 Uhr,
Do. 9.30 – 11 Uhr,
Fr. 11.30 – 13 Uhr
E-Mail: KG.Matthaei.Hannover@
evlka.de

Internet:

www.matthaei-wuelfel.wir-e.de

Pfarrsekretärin:

Christine Wiesenack
Pastorin: Celina Beigel
E-Mail: Celina.Beigel@evlka.de

Kirchenmusiker:

Torsten Pinkepank, Tel.: 3533262

Kirchenvorstand:

Vorsitzende: Jutta Heine-Seela,
Tel.: 0160-97475031

Kindertagesstätte:

Leiterin: Birgit Linde,
Wiehbergstr. 41,
Tel.: 873787, E-Mail:
KTS.Matthaei.Hannover@evlka.de

Konto Gemeinde:

Ev.-luth. Kirchenkreis Hannover **NEU**
Evangelische Bank eG
DE84 5206 0410 7001 0216 05
Betreff: 216-63-SPEN (+bes. Verwendungszweck)
Die Matthäistiftung bittet um
Zustiftung auf das Konto **NEU**
Ev.-luth. Kirchenkreis Hannover
Evangelische Bank eG
IBAN: DE35 5206 0410 0000 6193 02
Verwendungszweck: Zustiftung



A N G E B O T E

Gruppen / Kreise	Informationen	Tag / Uhrzeit	Termine
Angesprochen	Hannelore Brück Tel. 8387343, Dr. Helma Kaienburg Tel. 9523403	jeden 3. Dienstag im Monat, 19 Uhr	siehe S. 26
Besuchsdienstkreis	Brigitte Köhler 0152-07886631	jeden 2. Dienstag im Monat, 14.30 Uhr	
Bibel im Gespräch	Brigitte Schilling José Kowalska	jeden Donnerstag, 17 Uhr	
Eltern-Kind-Gruppe (Kinder bis zum Kinder- gartenalter)	Gemeindebüro Tel. 5905977	jeden Dienstag, 15.30 Uhr	
Frauengruppe (für junge Frauen)	Gemeindebüro Tel. 5905977	jeden 2. Donnerstag im Monat	
Kinderkirchenteam	Gemeindebüro Tel. 5905977	nach Absprache	
Männergruppe Döhren -Selbsthilfegruppe-	Dirk Hartnack Tel.0176-73201044	nach telefonischer Voranmeldung alle zwei Wochen, Montag, 19 Uhr	
Seniorentreff	Gemeindebüro Tel. 5905977	jeden Donnerstag, 15 Uhr	
Musikalische Angebote in St. Petri			
St. Petri Instrumentalisten	Monika Swiechowicz Tel. 0155-63021246	jeden 2. und 4. Freitag im Monat, 17.30 Uhr	
Jungbläser Posaunenchor	Claudia Rittmeier Tel. 5477035	jeden Mittwoch, 19.30-21 Uhr jeden Mittwoch, 19.30-21 Uhr	
Kantorei	Monika Swiechowicz Tel. 0155-63021246	jeden Montag, 19-20.30 Uhr	
Kinderchor	Monika Swiechowicz Tel. 0155-63021246	jeden Montag, 16.15 Uhr ab 3 Jahre 17.15 Uhr ab 7 Jahre	
Bitte informieren Sie sich über unsere Website oder die Schaukästen zu unseren aktuellen Angeboten und Veranstaltungen.			

Veranstaltungen und Gottesdienste:

Sonntag, 6. September, 10 Uhr

Gottesdienst:

Woche der Diakonie – Zusammenleben

Diakonie lebt von Menschen, die füreinander da sind. Ein Besuch, ein offenes Ohr oder ein persönliches Gespräch können Hoffnung schenken und Einsamkeit durchbrechen. Gerade in einer Zeit, in der sich viele Menschen nach Gemeinschaft und echter Begegnung sehnen, wird der Besuchsdienst zu einem wichtigen Zeichen christlicher Nächstenliebe.

KONZERT

Am 30. August um 18.00 Uhr
in der St. Petri-Kirche
„Die heitere Orgel“ – Werke von Bach bis zum Jazz

Uwe Rehling, Orgel, Trompete, Gesang und Maultrommel



be. Er macht sichtbar, was gelebter Glaube bedeutet: Zeit teilen, zuhören und füreinander da sein.

Im Gottesdienst wird der Besuchsdienst unserer Region vorgestellt. Die Predigt orientiert sich an dem Wort aus Jesaja 1,17: „Lernt, Gutes zu tun, sucht das Recht! Weist den Unterdrückten in die Schranken!“ Dies erinnert uns daran, dass christlicher Glaube dort konkret wird, wo Menschen zugehört wird, wo wir füreinander eintreten und uns für Gerechtigkeit und ein gelingendes Miteinander einsetzen.

Sonntag, 13. September, 18 Uhr

Gottesdienst:

Ökumenischer Tag der Schöpfung

Der Ökumenische Tag der Schöpfung erinnert uns daran, dass die Erde Gottes gute Schöpfung ist, die uns Menschen zur verantwortungsvollen Sorge anvertraut wurde. Angesichts aktueller Herausforderungen wie Umweltzerstörung, Klimawandel und dem Verlust natürlicher Lebensräume sind Christinnen und Christen eingeladen, ihren Auftrag zur Bewahrung der Schöpfung neu zu überdenken.

Der seit 2010 von den Kirchen in Deutschland gefeierte Schöpfungstag steht 2026 unter dem Leitwort „Hast du erkannt, wie weit die Erde ist?“ (Hiob 38,18). Das Wort aus dem

Buch Hiob lenkt den Blick auf die Größe, Vielfalt und Schönheit der Schöpfung und erinnert zugleich an die Grenzen menschlichen Wissens und Handelns.

Die Liturgie und die Materialien für diesen Gottesdienst wurden von der Arbeitsgemeinschaft Christlicher Kirchen in Deutschland (ACK) ökumenisch erarbeitet. Sie laden dazu ein, Gott als Schöpfer zu loben, die eigene Verantwortung für die Bewahrung der Schöpfung zu bedenken und einen nachhaltigen Umgang mit unseren Lebensgrundlagen zu fördern.



Theater am Lindenhof

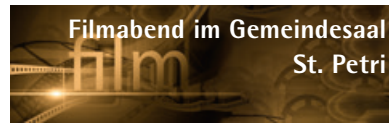
Liebe Freunde des TAL,

es gibt gute Neuigkeiten. Wir proben mit viel Engagement und Spaß für unsere neue geplante szenische Lesung „Love Letters“. Eine bewegende Geschichte über Freundschaft und große Gefühle

über mehrere Jahrzehnte.

Wir freuen uns, Euch dieses tolle Stück im Oktober präsentieren zu können. Konkrete Infos folgen in Kürze.

Herzliche Grüße von Markus und Claudia vom Vorstand des Theaters

**Freitag, 21. August, 19 Uhr**

Eine junge Amerikanerin mit chinesischen Wurzeln erfährt, dass ihre geliebte Großmutter in China an Krebs erkrankt sei und nur noch wenige Wochen zu leben habe. Die Familie versammelt sich bei der Großmutter, die jedoch munter ihr Leben lebt und überzeugt ist, ihre gesundheitlichen Störungen seien unbedeutend. Die Familie einigt sich, niemand dürfe ihr die Wahrheit sagen, was nicht allen leichtfällt. Damit das Zusammentreffen der Großfamilie harmlos erscheint, wird eine Hochzeit arrangiert. Der tragikomische Film entfaltet durch starke und schrullige Charaktere sowie liebevolle Details eine zu Herzen gehende Stimmung und arbeitet fein kulturelle Unterschiede heraus. Er endet mit einer Überraschung.

Seniorentreff

06.08.: Edith Jenzer: Gedächtnistraining

13.08.: Pastor i. R. Hاونert: Venedigs Inseln

20.08., um 10 Uhr!: **Seniorenfrühstück**

mit Gabriele Vieth-Baumgarten und Team

27.08.: Pastor Kowalska: „Bewahre uns, Gott“

03.09.: Edith Jenzer: Gedächtnistraining

10.09.: Gabriele Vieth-Baumgarten und Brigitte Schilling: Geschichten

17.09.: Pastor Kowalska: „Lebendiges Wasser“

24.09.: Pastor i.R. Hاونert: Bildervortrag der Gardasee

Freitag, 11. September, 19 Uhr

Die Pariser Lehrerin Louise wird Ende des 19. Jahrhunderts in ein abgelegenes französisches Dorf versetzt und soll dort die neuen Gesetze umsetzen, nach denen die Schule nun verpflichtend und kostenlos ist. Sie gründet dort eine Schule, doch die Schüler kommen nicht, weil sie von den Eltern bei der täglichen Arbeit gebraucht werden. Zudem steht die dörfliche Bevölkerung der Veränderung und dem Fremden feindlich gegenüber. Durch ihre gesamte Entschlossenheit und Diplomatie sowie die Unterstützung des Bürgermeisters gelingt es ihr, ihre Aufgabe zu erfüllen. Die Lage wird jedoch schwieriger, als Ereignisse aus ihrer Vergangenheit ans Licht kommen.

Die Titel der Filme können im Gemeindebüro (0511 5905977) erfragt werden, der Eintritt ist frei, eine Spende willkommen.

**KINDERKIRCHE**

19.09., 9.30 – 12 Uhr: Thema „Erntedank“

Wir beginnen mit einem Frühstück um 9.30 Uhr, um 11.45 Uhr beginnt unser Abschlusskreis.



28. AUGUST, 15.30 – 18.15 UHR

Speisung der 5.000

Weitere Infos: www.kirche-kunterbunt.de

Save the Date**Gemeinde- und Stiftungsfest**

Merken Sie sich bitte schon jetzt den 4. Oktober vor!

In diesem Jahr feiern wir unser Gemeindefest gemeinsam mit dem Stiftungsfest, das aufgrund der Hitzewelle verschoben werden musste. Der Festtag beginnt um **11 Uhr** mit dem **Erntedankgottesdienst** und steht ganz im Zeichen von Dankbarkeit und Gemeinschaft.

Freuen Sie sich auf einen festlichen Tag mit den musikalischen Gruppen unserer Kirchengemeinde, auf vielfältige Begegnungen und ein abwechslungsreiches Programm für alle Generationen.

Nähere Informationen folgen. **Wir freuen uns darauf, diesen besonderen Tag gemeinsam mit Ihnen zu feiern!**

Ev.- Luth.
St. Petri Kirchengemeinde





ANGESPROCHEN ZEIT ZUM GESPRÄCH

15. September, 19 Uhr

Das Streben nach Glück ist neben Leben und Freiheit in der amerikanischen Unabhängigkeitserklärung von 1776 ein unveräußerliches Recht, das allen Menschen von ihrem Schöpfer verliehen wurde. Dies geht zurück auf das Gleichnis vom anvertrauten Pfund (Mt 25, 14 – 30), das beim Beginn der In-

dustriellen Revolution in Westeuropa, von wo die Gründerväter der Vereinigten Staaten kamen, eine wichtige Rolle spielte. Wie kann man dieses Gleichnis interpretieren? Warum entstand der moderne Kapitalismus gerade hier in Europa? Diesen Fragen wollen wir im Gespräch nachgehen.

Gemeindebüro in St. Petri:

Am Lindenhofe 19,
Tel.: 5905977, Fax: 5905978

Öffnungszeiten:

Mo. und Do. 17 – 19 Uhr,
Mi. 10 – 12 Uhr

E-Mail: KG.Petri.Hannover@evlka.de

Internet: www.stpetri-doehren.de

Pfarrsekretärin: Stefanie Kuhn

Pastor: José Kowalska

Tel.: 0155 65002514

E-Mail: Jose.Kowalska@evlka.de

Küsterin: Antje Seiler-Kampmüller,
Tel.: 0176-86945102

Di., Mi. und Fr. von 7 bis 11 Uhr
erreichbar

Kirchenmusikerin:

Monika Swiechowiec

Tel.: 0155-63021246

Kirchenvorstand:

Vorsitzende: Katia Werner,

E-Mail: katiaw@gmx.net

Kindertagesstätten:

Kita Brückstraße, Brückstraße 3a,
Leiterin: Manuela Wolff,

Tel.: 831013, E-Mail:

kts.brueck.hannover@evlka.de

Kinderhaus St. Petri, Querstraße 12, Leiterin: Anja Heine, Tel.:

8379925, E-Mail: kts.kinder-

haus-stpetri.hannover@evlka.de

Spendenkonto Gemeinde:

Ev.-luth. Kirchenkreis Hannover

Evangelische Bank eG

DE67 5206 0410 7001 0220 08

Betreff: 220-63-SPEN (+ bes. Verwendungszweck)

auf Wunsch Spendenbescheinigung

St. Petri Stiftung:

Ev.-luth. Kirchenkreis Hannover

Evangelische Bank eG

DE18 5206 0410 7001 0903 05

Verwendungszweck:

903-82-ZUST St.Petri-Stiftung

NEU

NEU



PFLEGEN IST FÜHLEN.

Der ambulante Pflegedienst Ihrer
Kirchengemeinde:

Diakoniestation Süd
Sallstr. 57 · 30171 Hannover
Tel. 0511 / 909 27 88 00
www.dsth.de

**DIAKONIE
STATIONEN**
Häusliche Alten- und Krankenpflege

Wiese 175
Bestattungen Jahre

Heute schon Ihre Bestattungsvorsorge regeln:
Das verbürgte Treuhandkonto und die Sterbegeldversicherung
sind sicher und unantastbar.

Wir informieren Sie umfassend.

Altenbekener Damm 21 · Baumschulenallee 32
Berckhusenstraße 29 · Garkenburgstraße 38
Lister Meile 49 · Podbielskistraße 105

0511 957857
wiese-bestattungen.de



Fachunternehmen für
Bestattungsdienstleistungen
nach DIN EN 15017

acternitas Qualifizierter
Bestatter



Abschied Leben

ESSEN AUF RÄDERN

Plätze wieder frei!



Jetzt informieren!
0511 / 8389-0
Oekumenisches Altenzentrum
Hannover-Döhren e.V.



Jetzt anmelden!
Scannen Sie den
QR-Code und
gelangen Sie direkt
zum Anmeldeformular.



www.ansgarhaus-hannover.de



Familienbetrieb seit 1908

Pieperstraße 14 • 30519 Hannover
Telefon 0511 - 86 26 91
info@fromm-bestattungen.de
www.fromm-bestattungen.de



ADDRESS

Gemeinsame Adressen der Gemeinden in Döhren, Seelhorst, Wülfel:

Diakone in der Region:

Diakon Alexander Schiller
Tel.: 0151-54661077

Alexander.Schiller@evlka.de

Oekumenisches Altenzentrum:

Ansgarhaus, Olbersstr. 6-10,
Tel.: 8389-0,

Vorstand Pastor i.R. Schmidt

Stellvertretende Vorstände

Brigitte Köhler und

Pastor Dr. Michael Wohlers

Superintendentur

Hannover Süd- Ost:

Meike Riedel

Tel. 555288

Diakoniestation Süd:

Sallstr. 57, Tel.: 9805150

Ökumenischer

Besuchsdienstkreis:

Kontakt:

Jaqueline Baxmann, Tel. 8389-176

Brigitte Köhler.

Tel. 01520-7886631

Trauercafe:

jeden 3. Donnerstag im Monat

15-17 Uhr;

Kontakt: Jacqueline Baxmann,

Tel. 8389-176

Gemeinden anderer Sprache und Herkunft:

Presbyterian Church of Ghana
(evangelisch) in der römisch-ka-
tholischen Kirche St. Michael Wül-
fel; Kontakt: Evelyn Schwuchow,
Tel. 0152 11450521

Impressum: Herausgeberin: Ev.-luth. Kirche in Döhren, Seelhorst und Wülfel;

Redaktion: Celina Beigel, Hannelore Brück, Astrid Heß, Andrea Hübner, Carola Jung,

Dr. Helma Kaienburg, José Kowalska, Michael Rinker, Dr. Michael Wohlers

Redaktionsschluss für 168: 10. August 2026, die neue Ausgabe erscheint am 29. September

2026 Redaktionsadresse: schnittpunkte@auferstehungskirche-hannover.de

Layout: Heller-Grafikdesign; Druck: Schroeder-Druck & Verlag, Gehrden;

Auflage: 5.050 Exemplare



GOTTESDIENSTE

	Auferstehung	Matthäi	St. Petri
August			
02.08.2026 9. Sonntag nach Trinitatis	11 Uhr Gottesdienst <i>Lektorin Yogo</i>		10 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl <i>Pastor Kowalska</i>
09.08.2026 10. Sonntag nach Trinitatis	10 Uhr Regionaler Sommer-Gottesdienst in Matthäi <i>Pastorin Beigel</i>		
10.08.2026 Montag			10 Uhr Begrüßungsgottesdienst für die neuen Kinder <i>Pastor Kowalska & KiTas</i>
14.08.2026 Freitag	17 Uhr Einschulungsandacht für die Heinrich-Wil- helm-Olbers-Grund- schule		
15.08.2026 Samstag		8.30 Uhr Einschulungsgottes- dienst für die Grund- schule Loccumer Straße	9 Uhr Einschulungsgottes- dienst <i>Pastor Kowalska</i>
16.08.2026 11. Sonntag nach Trinitatis	11 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl <i>Pastor Dr. Wohlers</i>		10 Uhr Gottesdienst <i>Pastor Kowalska</i>
22.08.2026 Samstag	18 Uhr Interkultureller Gottesdienst in Auferstehung <i>Pastor Prince Ansah, Chor der Christian Hope Church e.V. Braunschweig, Team</i>		
23.08.2026 12. Sonntag nach Trinitatis	11 Uhr Gottesdienst <i>Lektorin Yogo</i>	11 Uhr Gottesdienst <i>Pastor Dr. Wohlers</i>	10 Uhr Gottesdienst <i>P. i. R. Schmidt</i>
30.08.2026 13. Sonntag nach Trinitatis	17 Uhr "Kirche mal anders" Hagios-Friedensgebet (siehe S. 10)		10 Uhr Gottesdienst <i>Pastor Kowalska</i>



GOTTESDIENSTE

	Auferstehung	Matthäi	St. Petri
06.09.2026 14. Sonntag nach Trinitatis	11 Uhr Familiengottesdienst mit Mitbring-Picknick Wiese am Eselsspiel- platz (Grünfläche Sommerlindenallee) <i>Pastor Dr. Wohlers</i>	10 Uhr Gottesdienst <i>Pfarrverwalter i. A. Lück</i>	10 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl Woche der Diakonie - Zusammenleben <i>Pastor Kowalska & Team</i> (siehe S.22)
13.09.2026 15. Sonntag nach Trinitatis	11 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl und Jubel- konfirmation <i>Pastor Dr. Wohlers</i>		18 Uhr Tag der Schöpfung <i>Pastor Kowalska</i> (siehe S. 22)
19.09.2026 Samstag	18 Uhr Interkultureller Gottesdienst in Auferstehung <i>Pastorin Eunice Lorenz, Chor der Presbyterian Church of Ghana, Team</i>		
20.09.2026 16. Sonntag nach Trinitatis	11 Uhr Gottesdienst mit dem Präsidenten des Gustav-Adolf-Werkes, <i>Prälat i.R. Dr. Martin Dutzmann, Pastor Dr. Wohlers</i> (siehe S. 12)		10 Uhr Gottesdienst <i>P. i. R. Haurert</i>
27.09.2026 Michaelis	11 Uhr Gottesdienst Konfirmand*innen, Team, <i>Pastor Dr. Wohlers</i>	10.30 Uhr Gottesdienst mit Taufe <i>Pastorin Stuckenberg</i>	10 Uhr Gottesdienst Konfirmand*innen & <i>Pastor Kowalska</i>
04.10.2026 Erntedankfest	11 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl und Kin- derchor <i>Pastor Dr. Wohlers</i>	10 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl <i>Prädikantin Pohl</i>	11 Uhr Familiengottesdienst zum Gemeinde- und Stiftungsfest <i>Pastor Kowalska, Team & musikalische Gruppen</i>



VERANSTALTUNGEN

Datum	Uhrzeit	Ort/Gemeinde	Thema	Seite
21.08.2026	19 Uhr	St. Petri	Filmabend	24
23.08.2026	19 Uhr	Auferstehung	Konzert Levi Enns	11
28.08.2026	15.30 Uhr	St. Petri	Kirche Kunterbunt	25
30.08.2026	18 Uhr	St. Petri	Orgelkonzert mit Uwe Rehling	22
03.09.2026	10 Uhr	Auferstehung	Eltern-Kind-Frühstück	11
05.09.2026	13.30 Uhr	St. Petri	Kulturlustwandeln: Musik im Kirchgarten	15
06.09.2026	14-17 Uhr	Auferstehung	Kulturlustwandeln: Klangmalerei und Turmbesteigung	15
06.09.2026	17 Uhr	Auferstehung	Konzert Habermann-Kammerorchester	15
09.09.2026	20 Uhr	Auferstehung	Konzert „vocalensemble klangreich“	11
11.09.2026	19 Uhr	St. Petri	Filmabend	24
12.09.2026	12 Uhr	Auferstehung	Kinderkirchentag	12
15.09.2026	19 Uhr	St. Petri	Gesprächsabend	26
17.09.2026	19 Uhr	St. Petri	Table-Quiz mit Dirk Reinecke in Koop. mit Kulturinitiative	
18.09.2026	ab 18 Uhr	Auferstehung und St. Petri	Lange Nacht der Kirchen	16



EINSCHULUNGS GOTTESDIENST

Matthäi:

**Samstag, 15. August,
8.30 Uhr**

Einschulungsgottesdienst
der 1. Klassen der
Loccumer Schule

Auferstehung:

**Freitag, 14. August,
17 Uhr**

Einschulungsandacht für die
Heinrich-Wilhelm-Olbers-Grundschule

St. Petri:

**Samstag, 15. August,
9 Uhr**

